

auch bei der Entwicklung ihres Arbeitsstiles, der Erhöhung der Verantwortlichkeit des Einzeleleiters und der Vervollkommnung der Leitungsmethoden.

Vor der Behandlung der wesentlichen und umfassenden Fragen in den verschiedenen Leitungsgremien setzen wir unter Einbeziehung von sachkundigen Fachleuten Arbeitsgruppen ein. Von Fall zu Fall nehmen wir auch unter Mitwirkung der Gruppe Soziologie der Technischen Universität

Innerparteiliche Demokratie — Verbindung mit den Werktätigen

Die Entwicklung der innerparteilichen Demokratie hat in verschiedenster Hinsicht die Aktivität unserer Grundorganisationen erhöht sowie das regelmäßige Zusammentreffen der Parteimitgliedschaft mit den Parteilosen vervielfacht. Dazu gehören zum Beispiel Mitgliederversammlungen, die in Gestalt von Foren durchgeführt werden. In diesem Kreis werden auch Aussprachen zu bestimmten politischen Fragen geführt.

Außerdem finden Kleinstversammlungen, Gruppengespräche u. a. statt. Auf diese Weise arbeiten die Mitglieder der Partei auf den verschiedenen Gebieten des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens, eignen sich unterschiedliche Erfahrungen an und lernen die Lebensverhältnisse und die politische Stimmung der Arbeiter und aller Schichten der Werktätigen kennen.

Nützlich sind die in den Betriebsbereichen differenziert durchgeführten Schicht-Gespräche mit Frauen, mit jungen Facharbeitern, Schichtarbeitern und Aktivisten. In unserer Maschinenfabrik Diösgyör, haben sich solche Foren bewährt, auf denen die vier leitenden Vertreter eines Be-

für Schwerindustrie in Miskolc soziologische Untersuchungen vor.

Bevor wesentliche Entscheidungen getroffen werden, konsultiert sich die Parteileitung in den Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen mit der Parteimitgliedschaft und anschließend mit den Tausenden von Werktätigen unseres Betriebskollektivs auf Foren, in Produktionsberatungen, auf Konferenzen mit den Leitern sozialistischer Brigaden usw.

triebsteiles — Parteisekretär, Wirtschaftsleiter, Gewerkschaftssekretär und Sekretär des Kommunistischen Jugendverbandes (KISZ) — sich von Zeit zu Zeit mit den auf ihrem Gebiet tätigen Arbeiterinnen treffen; hier werden die von den Teilnehmerinnen aufgeworfenen Probleme des Arbeitsbereiches bis zu sozialen Problemen und den sich aus der eigenen Situation der Frauen ergebenden Fragen behandelt. In solchen und ähnlichen Gruppengesprächen treffen sie sich auch mit Jugendlichen, Jungarbeitern und Leitern der sozialistischen Brigaden.

Unsere Parteileitung organisiert gemeinsam mit den Massenorganisationen jährlich ein- oder zweimal auf Betriebs-ebene ein kommunistisches Frauenaktiv, ein Parlament der Jungarbeiter und eine Konferenz mit den Leitern der sozialistischen Brigaden, die den Charakter von Diskussionsforen haben. Hier wird den Teilnehmern Gelegenheit

Massenorganisationen und innerbetriebliche Demokratie

Die innerbetriebliche Demokratie gelangt in dem Maße zur Geltung, wie die Arbeiterklasse mit Hilfe ihrer ver-

geben, ihre Meinung zu sagen, Hinweise zu geben und ihre Fragen zu stellen. Diese Foren haben den Vorteil, daß einmal eine den Besonderheiten der einzelnen Schichten entsprechende Argumentation erfolgen kann, andererseits bildet sich dadurch zu den aktuellen politischen Problemen eine einheitliche Meinung heraus. Diese Zusammenkünfte und Diskussionsmöglichkeiten bringen uns nicht nur in der Klärung der Grundzüge der Politik der Partei näher, sondern sie tragen auch zu ihrem besseren Verständnis in Detailfragen bei und gewährleisten so eine konsequente Verwirklichung der Beschlüsse unter Teilnahme aller Werktätigen. Sie bieten außerdem gute Möglichkeiten für die kontinuierliche und gegenseitige Information, für die Abstimmung der Meinungen und der spezifischen Interessen, für das Sammeln der Vorschläge und ihre Weiterleitung an die übergeordneten Partei- und Gewerkschaftsorgane.

Die Entwicklung und Vervollkommnung der sozialistischen Demokratie, um die wir, wie das Gesagte beweist, bemüht sind, hängen untrennbar mit der Tätigkeit der Partei und des einzelnen Kommunisten zusammen. Die Grundorganisationen der Partei unseres Betriebes haben verstanden, daß sich die sozialistische Demokratie — und mit ihr auch die innerbetriebliche Demokratie — innerster Linie dann gesund entwickeln kann, wenn politische Überzeugung und gleichzeitiges Handeln eine Einheit bilden und wenn die Kommunisten beispielhaft vorgehen.

schiedenen Organisationen die politische Macht ausübt. Dementsprechend erhöht sich in diesem Prozeß auch die füh-